

pasche und alda gewessen Gott sey Lop 30 jhar, pis das man geschriben hatt 59, Ist die pfar allenthalben pauffellig gewest, an Dache, fenstern, Thüren und Ofen, besunder das Hynderhaus, hinge der gybel hinden naus, und das gancze haus sich hynnach begeben, das palt fur der stobenthür, do das haus zutritt, sich hat hynnach gegeben, das man obenhinaus an den hymel sahe, do lies ich als palt einen Czimmerman von Penigk, der Geysler genant, welcher, do man geschriben 59 jhar, auch noch lebet, das haus mith walczen richten, do von gab ich im 1 fl. Darnach auch das alde hauß Einen Zimmerman Schlesler genant, zu Ulsdorff wonhafftig, mith dreyen starcken Eygnen holcz uff der seyten stützen lassen, und haben die pauren nicht einen schaup uffs Dach in den dreyszig jharen geleet. Ich habs mith dache und fache erhalten, auch das packhaus mith Newen schindeln und new schyndel negel gekauft, decken lassen, auch den Kelberstall von meinem gelde pawen lassen, Und wie woll Curfurstlicher Befhel in der Ersten Visitation Anno 29 gehalten und befohlen, auch in der Visitation nechst zu Pornaw gehalten, das die pauren sollen die pfar pawen, Ist aber von innen nicht geschehen, Bis man lenger nicht hat harren können, Dan es wer eingefallen. Dan kein man gedacht in den ganczen kyrchspil, das sie zuvor gepauet ist worden. Also habe ich 30 jhare daran geflickt etc.

Im Jhar noch Christi Gepurt 15 und 59 haben sie in der Pfarholcze in Summa abegehawen 54 stemme holcz mith den 7 eigen zu schwellen, Saget der richter, der Herr Doctor Nicklas vom Ende hett es geheysen, haben aber den Herrn den Superattendenten zu Pornaw da von nicht befraget und haben das alte hynderhaus vordinget zu pawen, Gaben den Czimmerman xij alde schock, der hat es gepauet, wie man dan für augen sihet, hat die alden gesparre under den Dache wider genommen, allen 2 neu, am gibel hinden und fornen, und die alten Tramen uff den Oberpoden auch wider genommen, wie fur augen, auch die alden czwue Treppen und die alde Thür für den oberpoden. Er hat auch gar kein fenster, wie doch ander Czimmerleut pflegen, 4 holczen pfoften an ein fenster zu machen hat er gar keyns gemacht, Er salt auch czwen Tramen, wie er sich dan vorhiesch einen über den khuestal, do es dan noch felt, auch noch einen über das haus, do liegen sie auch zu weit von einander wie fhür augen, und sagen, die es vorsten, das der podem so lange nicht weren kan, wue die Tramen so gar weit von einander liegen. Item sie haben darnach ir sechsen vordingt, das haus zu cleyben, zu decken, den Esterich zu schlaen, do von haben sie im gegeben zehnde halb alt schock, haben das Lon in zwelff tagen vordint, und wie fleissig die erbeit auch daran gescheen, sihet man für augen, Die es vorsten, sagen, sie haben kaum 7 schock vordint. Dan die latten am dache haben sie breytter von einander geschlagen, dan sie zuvor gewessen, das es durch den alden schaup, der zuvor auch droben gewessen, an etlichen orten uff den podem regnet, auch nicht hart zusammen gepunden, das man pei der Tröppen, do man uff den podem gehet, durch das Dach sihet. Den Esterich auff den andern podem geschlagen, die es vorsten, sagen, er sall einer hant und daumens hoch sein, So haben sie innen zweier quer finger hoch gemacht, Solten in geperet haben, wie man esterich zu schlaen pfeget. Die weill er aber so gar dunne geschlagen, kont er das peren aber schligten nicht leiden, Ist auch gar aufgerissen, wie man für augen sihet. Auff das Dach haben sie meyne alde schaupe, die ich zuvor auff das alde haus gedeckt, wider auff das Newe haus